



ENGAGIERT FÜR NEUSTADT

15. Swing-im-Park-Festival am 21. und 22.06.2014

Wem die Eröffnungsfeier des Puppenfestivals im Mai einfach zu kurz gewesen ist, kann am 21.06. und 22.06.2014 weiterfeiern. Die etablierte und gut besuchte Veranstaltung im Freizeitpark „Villeneuve-sur-Lot“ wartet auch in diesem Jahr wieder mit vielen altbewährten und überraschenden Highlights für Groß und Klein auf.

Musik

Nicht nur Swing- und Jazzhörer kommen auf ihre Kosten, wenn unter anderem Lokalmatadoren wie die Silhouettes, KIMM, die Burgen-Jazzband, die Ilmtal-Jazzband oder die Original Sonneberger Jazzoptimisten aufspielen.

Kinderunterhaltung

Wir haben an alles und vor allem an die lieben Kleinen gedacht, die an diesem Wochenende von einer Attraktion zur nächsten hüpfen werden, damit Eltern in Ruhe gute Musik und kulinarische Köstlichkeiten genießen können. Von Kinderschminken über Dosenwerfen, Golfwandschlagen und Kinderflohmarkt, wir haben alles eingeplant, was Kinderherzen höher schlagen lässt.

Aktive Kids nehmen am Orientierungslauf oder Tennis teil oder versuchen ihr Glück am Kletterbaum, der mit tollen Preisen bestückt ist. Höhepunkte des Kinderbelustigungsprogramms sind die stelzenlaufenden Quatschmacher und Gesangs-Expertin Claudi mit einem witzigen Kinder-Mitmach-Programm.

Sport

Swing im Park hat immer auch eine sehr sportliche Seite. Spielerisches Kräfteressen ist am Samstag zwischen den Neustadter Stadtteilen und am Sonntag beim großen Tauzieh-Wettbewerb angesagt (wer sich rechtzeitig anmeldet, kann mitmachen!). Zumba, Tänze und eine Ringervorführung des TBVfL sind auf der Seebühne zu bestaunen. Auch die Fußball-Fans kommen bei der Live Übertragung Deutschland gegen Ghana nicht zu kurz.

Showtanz

Professionelle Dance-Shows vom Feinsten mit der Tanzschule Gehde und Dance 4 Fun runden das Unterhaltungsprogramm auf der Seebühne ab. Dort findet auch das Platzkonzert des Jugendorchesters statt.

Besinnliches

Am Sonntag sollten Sie sich einen Gottesdienst der besonderen Art nicht entgehen lassen! Er findet unter freiem Himmel an der Seebühne statt.

Kulinarisches

Benoit Lefèvre bietet wieder Spezialitäten aus der Partnerstadt Villeneuve-sur-Lot an und bei Popcorn Hofmann kommen Naschkatzen auf ihre Kosten.

Detailinformationen: Das vollständige Programm finden Sie zeitnah unter www.neustadt-bei-coburg.de

Ansprechpartner: André Röttger, Telefon 09568 81-139

Anmeldung zum Tauziehen bitte im Büro der Stadtverwaltung, Bereich Kultur, Sport, Tourismus.

Anmeldung für den Orientierungslauf bei Christa Röttger, Telefon 09568 2300.

15.
Swing im Park
FESTIVAL
Großes Musik- und Unterhaltungsprogramm im Freizeitpark „Villeneuve-sur-Lot“ Neustadt
21.- 22. Juni 2014
Stadt Neustadt b. Coburg

Müllabfuhrtermine 2014

Bezirk A (Hausmüllbeseitigung 2014 jeweils am Montag)

Bachstraße, Brahmsstraße, Brucknerplatz, Haydnstraße, Ketschenbacher Str. ab Hs.-Nr. 161, Knabweg, Mahlerweg, Mendelssohnweg, Orffstraße, Regerweg, Schubertweg, Schumannweg, Stadtteil Aicha, Stadtteil Birkig, Stadtteil Boderndorf, Stadtteil Brûx, Stadtteil Haarbrücken, Stadtteil Höhn, Stadtteil Horb, Stadtteil Kernmaten, Stadtteil Rüttmannsdorf, Stadtteil Thann, Stadtteil Weimersdorf, Stadtteil Wellmersdorf

Müllabfuhrtermine Bezirk A

Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
2	7	4	1	6	3	1
10	14	11	8	13	10	8
16	21	18	15	20	17	15
23	28	25	22	27	24	20
30			29			22
						29

Bezirk B (Hausmüllbeseitigung jeweils am Montag)

Äußere Wallstraße, Alexandrinenplatz, Alfredstraße, Angerweg, Augustastraße, Austraße, Auwiesen, Bergstraße, Birkleite, Bismarckstraße, Brunnenstraße, Carl-Zeiss-Straße, Dr.-Schack-Straße, Eckardtstraße, Eduardstraße, Ernst-Bergmann-Str., Frh.-vom-Stein-Str., Gabelsbergerstraße, Georg-Langbein-Str., Glockenberg, Grüntalstraße, Halskestraße, Hermann-Löns-Weg, Heroldweg, Heubischer Straße, Hindenburgplatz, Kantstraße, Kirchstraße, Körnerstraße, Krieger-Ged.-Siedlung, Liebigstraße, Marie-Curie-Straße, Marktplatz, Möllerweg, Mühlenstraße, Obere Birkleite, Ostpreußenstraße, Prof.-Bagge-Straße, Rosenstraße, Schlesische Straße, Schottstraße, Schuckertstraße, Schützenplatz, Schützenstraße, Schulstraße, Seilersgründchen, Siemensstraße, Steinweg, Sternenweg, Sudetenstraße, Röntgenstraße, Talstraße, Thüringer Straße, Wallstraße, Weinbergstraße, Wilhelmstraße, Zwietzau

Müllabfuhrtermine Bezirk B

Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
2	7	4	1	6	3	1
10	14	11	8	13	10	8
16	21	18	15	20	17	15
23	28	25	22	27	24	20
30			29			22
						29

Bezirk C1 (Hausmüllbeseitigung jeweils am Dienstag)

Am Ferngaswerk, Am Moos, Beethovenstraße, Brechtstraße, Coburger Straße, Damaschkestraße, Dieselstraße, Dr.-Herm.-Ehlers-Straße, Dr.-Kurt-Schumacher-Straße, Eichendorffstraße, Erich-Kästner-Straße, Eisfelder Straße 37 - 101, Fontanestraße, Freytagweg, Gumlichstraße, Hans-Rollwagen-Straße, Heinestraße, Hellmut-Grempel-Straße, Herderstraße, Heusingerstraße, Hölderlinstraße, Jean-Paul-Allee, Ketschenbacher Str. 1 - 100, Klinglerstraße, Künzbergstraße, Lenaustraße, Lessingstraße, Löhleinweg, Mörkestraße, Mozartstraße, Müllerstraße, Patzschkestraße, Pfarrer-Greiner-Straße, Professor-Derra-Straße, Rathenaustraße, Reißmannstraße, Rilkestraße, Scheffelstraße, Schillerstraße, Stormstraße, Thanner Weg, Umlandstraße, Zuckmayerstraße

Müllabfuhrtermine Bezirk C1

Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
3	1	5	2	7	4	2
11	8	12	9	14	11	9
17	15	19	16	21	18	16
24	22	26	23	28	25	22
	29		30			23
						30

Bezirk C2 (Hausmüllbeseitigung jeweils am Dienstag)

Stadtteil Aicha, Stadtteil Fechheim, Stadtteil Fürth am Berg, Stadtteil Ketschenbach (außer Klinglerstraße, Künzbergstraße), Stadtteil Meilschnitz, Stadtteil Mittelwasungen, Stadtteil Plesten, Stadtteil Unterwasungen

Müllabfuhrtermine Bezirk C2

Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
3	1	5	2	7	4	2
10	8	12	9	14	11	9
11	15	19	16	21	18	16
17	22	26	23	28	25	22
24	29		30			30

Bezirk D (Hausmüllbeseitigung jeweils am Mittwoch)

Am Floßgraben, Ebersdorfer Straße, Heimstättenstraße, Karl-Bröger-Straße, Schaumbergerstraße, Sonneberger Str. ab Haus.-Nr. 34 a, Wildenheider Straße, Stadtteil Ebersdorf, Stadtteil Wildenheid

Müllabfuhrtermine Bezirk D

Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
4	2	6	3	1	5	3
12	9	13	10	8	12	10
18	16	20	17	15	19	17
25	23	27	24	22	26	23
	30			29		31

Bezirk E (Hausmüllbeseitigung jeweils am Donnerstag)

Albertstraße, Am Bahnhof, Am Kalmusrangen, Arndtstraße, Arnoldplatz, Bahnhofstraße, Dr.-Martin-Luther-Str., Ehrhard-Kirchner-Str., Eisfelder Str. 2 - 36, Ernststraße, Feldstraße, Friedrich-Ebert-Str., Gartenstraße, Gerh.-Hauptmann-Anger, Goethestraße, Knochstraße, Lindenstraße, Ludwig-Jahn-Straße, Marienstraße, Meiersberg, Mühlgraben, Ostlandstraße, Pestalozzistraße, Richterstraße, Rödenstraße, Rückertstraße, Schellerstraße, Sonneberger Str., Walter-Flex-Str., Weidachstraße, Wittkenstraße, Friedrichstraße,

Müllabfuhrtermine Bezirk E

Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
5	3	7	4	2	6	4
12	10	14	11	9	13	11
18	17	21	18	16	20	18
26	24	28	25	23	27	23
	31			30		31

■ Grüne Tonne · ■ Gelbe Tonne · ■ Graue Tonne

Die Müllabfuhrpläne bis 2016 finden Sie jetzt schon auf unserer Homepage:

<http://www.neustadt-bei-coburg.de/leben-in-neustadt/bauen-wohnen-umwelt/abfallberatung/abfuhrkalender.html>

Aus dem Rathaus



Änderung der Abfuhrzeiten für die Müllabfuhr anlässlich der Feiertage Pfingsten und Fronleichnam

09. – 13.06.14 (Pfingsten) – GRAUE Tonne:

Bezirke A und B am Dienstag, 10.06.14 (normale Entsorgung Montag)

Bezirk C1 und C2 am Mittwoch, 11.06.14 (normale Entsorgung Dienstag)

Bezirke D und E am Donnerstag, 12.06.14 (normale Entsorgung Mittwoch bzw. Donnerstag)

09. – 13.06. (Pfingsten) – GELBE Tonne:

Bezirk B am Dienstag, 10.06.14 (normale Entsorgung Montag)

Bezirk C2 am Dienstag, 10.06.14 (normale Entsorgung Dienstag)

16. – 20.06. (Fronleichnam) - GRÜNE Tonne:

Bezirke A, B, C und D keine Änderung (normale Entsorgung Montag – Mittwoch)

Bezirk E am Mittwoch, 18.06.14 (normale Entsorgung Donnerstag)

Es wird gebeten, darauf zu achten, dass an den Abfuhrtagen die Müllgefäße spätestens morgens um 6:00 Uhr zur Entleerung bereitstehen.

2. Problemmüllsammlung 2014 für Privathaushalte

Am Samstag, 28.06.14 von 10:30 bis 12:00 Uhr am Verkehrsübungsplatz Coburger Straße. Angenommen werden: Säuren, Laugen, brennbare Flüssigkeiten wie Verdünnungen, Lösungsmittel, Farb- u. Lackreste; Holzschutzmittel, Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel, Chemikalienreste, nicht entleerte Spraydosen, Batterien und Akkus, Fotochemikalien, Ölfilter, ölhaltige Abfälle, Leuchtstoffröhren, Kondensatoren, quecksilberhaltige Abfälle.

Hinweis: Die Ablagerung von Problemmüll am Sammelort ist aus Gründen des Umweltschutzes verboten. Geben Sie Ihre Abfälle nur direkt beim Fachpersonal ab! Altöl wird nicht angenommen.

Erste Sitzung des Stadtrats Neustadt bei Coburg am 05.05.2014

Am Montag, dem 05.05.2014 wurden im Rahmen der konstituierenden Sitzung die neugewählten Stadträte vereidigt. Außerdem wurden der zweite und dritte Bürgermeister aus der Mitte des Stadtrats gewählt. Elke Protzmann tritt die Nachfolge des nach 19 Jahren nicht mehr kandidierenden Jürgen Petrautzki als zweite Bürgermeisterin an, Martin Stingl wird als dritter Bürgermeister bestätigt. Auch die Besetzung der Senate wurde neu geregelt. Mit Ausnahme des Rechnungsprüfungsausschusses sind alle Senate mit vier CSU-Stadträten, drei SPD-Stadträten und einem Vertreter der Freien Wähler besetzt. Den Vorsitz im Bausenat wird zukünftig zweite Bürgermeisterin Elke Protzmann führen; dem Kultursenat steht wie bisher dritter Bürgermeister Martin Stingl vor. Der Rechnungsprüfungsausschuss besteht aus sieben Stadträten, wovon drei von der CSU, drei von der SPD und einer von den Freien Wählern gestellt wird. Zum Ausschussvorsitzenden wurde vom Stadtrat Herr Marc Holland von den Freien Wählern bestellt.



Quelle: Peter Tischer

Die Zusammensetzung der Ausschüsse im Einzelnen:

Verwaltungs-, Finanz- und Wirtschaftssenat: Frank Altrichter, Matthias Dietz, Gerhard Korn, Elke Protzmann, Wolfram Salzer, Heike Stegner-Kleinknecht, Martin Stingl, Marc Holland

Bausenat: Harald Hofmann, Heinz Kiese Wetter, Jürgen Petrautzki, Walter Thamm, Gabriele Hofmann, Matthias Knauer, Peter Soyer, Michael Weyh

Kultursenat: Dr. Gerhard Beyer, Gerlinde Deutsch, Heinz Kiese Wetter, Gerhard Korn, Bernd Gärtner, Gabriele Hofmann, Bastian Schober, Marc Holland

Verkehrssenat: Dr. Gerhard Beyer, Harald Hofmann, Heinz Kiese Wetter, Jürgen Petrautzki, Bernd Gärtner, Matthias Knauer, Heinrich Luthardt, Jürgen Knorr

Natur- und Umweltsenat: Dr. Gerhard Beyer, Gerlinde Deutsch, Harald Hofmann, Walter Thamm, Matthias Knauer, Heinrich Luthardt, Bastian Schober, Jürgen Knorr

Rechnungsprüfungsausschuss: Frank Altrichter, Matthias Dietz, Jürgen W. Heike, Bernd Gärtner, Bastian Schober, Peter Soyer, Marc Holland

Die Tätigkeit der Behindertenbeauftragten führt Gerlinde Deutsch (CSU) weiter aus, Walter Thamm bleibt Vertreter der Stadt im Koordinierungsausschuss der Arge „Neustadt in Europa“. Neuer Jugendvertreter ist Bastian Schober (SPD). Das Amt des neu geschaffenen Familienbeauftragten nimmt Stadtrat Matthias Dietz (CSU) wahr. Stadtrat Dr. Beyer übernimmt die Aufgaben des Seniorenbeauftragten des Stadtrats, des Vertreters der Stadt im Seniorenbeirat des Landkreises sowie des Patientenvertreters im Krankenhaus in Neustadt.

Aufgrund seiner Verdienste in der 19-jährigen Tätigkeit als 2. Bürgermeister wurde Herrn Jürgen Petrautzki vom Stadtrat die Ehrenbezeichnung „Altbürgermeister“ verliehen.

Auf den Internetseiten der Stadt Neustadt können unter <http://www.neustadt-bei-coburg.de/leben-in-neustadt/rathaus/vertreter-der-stadt/stadtrat.html> weitere Informationen zum neu gewählten Stadtrat abgerufen werden.



Quelle: Peter Tischer



Quelle: Peter Tischer

FUNDSACHEN

Folgende Fundsachen wurden in der Zeit vom 08.04. 2014 bis 12.05.2014 abgegeben und können während der Öffnungszeiten von den Eigentümern abgeholt werden:

- 1 Kinder-Laufrad
- 1 Damen-Brille
- 1 Mütze
- 2 MTB
- 2 Handy
- 1 Smartphone
- Diverse Schlüssel

Es wird darauf hingewiesen, dass das Eigentum an den Fundsachen, falls die Verlierer sich nicht melden, nach Ablauf von 6 Monaten nach Anzeige des Fundes beim Fundbüro bzw. der Polizei auf den Finder, oder bei Verzicht auf jegliche Fundrechte, auf die Gemeinde des Fundortes übergeht

BÜCHEREI

Autorenlesung mit der Schreibwerkstatt der VHS:

„Heimat und mehr“

am Dienstag, den 3. Juni 2014 um 19:30 Uhr in der Stadtbücherei Neustadt

Der VHS-Kurs unter der Leitung von Johannes Schmidt besteht seit über zwei Jahren. Das Motto des Kurses stammt von Ludwig Wittgenstein und lautet „Die Grenze meiner Sprache ist die Grenze meiner Welt“. Diese Grenze wird durch kreatives Schreiben spielerisch mit Spaß und Ernst erweitert und durchbrochen.

Die Mitglieder haben Freude am Schreiben und Mut zum Experimentieren mit der Sprache. Sie sind selbst neugierig auf ihre Fähigkeiten und auch darauf, Grenzen zu überschreiten, um ihre Möglichkeiten auszuloten. Sie können sich also auf Texte freuen, die ernst und heiter, spannend und melancholisch, kurz gesagt, die sehr unterhaltsam sind.

Einige Teilnehmer haben mittlerweile auch schon eigene Bücher herausgebracht wie Nicole Eick, welche im letzten Jahr bei uns ihren Erstlingsroman „Abfall“ vorgestellt hat oder auch Heidi Fischer, welche kürzlich ihr neues Buch „Laufmaschen im Strickstrumpf“ veröffentlichte.

Genießen Sie einen sehr speziellen und sicher anregenden Abend und lassen Sie sich überraschen vom Einfallsreichtum und Talent der Autorinnen und Autoren.

Der Eintritt ist frei. Platzreservierungen nimmt die Stadtbücherei Neustadt gerne entgegen. Tel. 09568 81-136

Bücherflohmarkt

am Dienstag, den 10. Juni von 10:00 bis 17:00 Uhr vor dem Eingang der Stadtbücherei

Vorlese- und Bastelstunde für 4- bis ca. 8-jährige Kinder

am Freitag, den 27. Juni von 15:00 bis 16:00 Uhr und noch mal von 16:15 bis 17:15 Uhr

Thema: „Es grünt so grün ...“

Das Angebot ist kostenlos, aber bitte unbedingt Anmeldung der Kinder unter Tel. 09568 81-136



Graffiti - Künstler an die Wand – in den Pfingstferien

Bei genügend Teilnehmern beginnt am Mittwoch, 11. Juni 2014, 13:00 Uhr unter Leitung von Alex Reuther, Sprayer über Coburg, der Graffiti-Kurs. Dieser Kurs läuft von Mittwoch 11. Juni bis einschl. Freitag, 13. Juni, jeweils von 13:00 bis 18:00 Uhr. Treffpunkt Alte Hausserfabrik Neustadt, Bahnhofstr. 19, Eingang Marienstraße. Bitte bis 6. Juni 2014 bei der Außenstelle Neustadt, Tel.Nr.: 09568 859254 anmelden.

Graffiti als grafischer Ausdruck ist neben Breakdance und Rapmusic die tragende Säule der Hiphop-Kultur, die in den frühen 1970ern, beeinflusst durch die Pop-Art, sich anfänglich aus reiner Namensverewigung zu einer eigenständigen grafisch-gestalterischen Kunstform entwickelte. Im theoretischen Teil des Kurses wird die Geschichte der Graffiti-Malerei aufgearbeitet. Darauf aufbauend folgt im praktischen Part eine Einführung in die Techniken und Stile des Sprayens mit Übungsteil an der Wand. Als Abschluss wird ein - nach Vorgaben - gemeinsam ausgeführtes Großgemälde an einer bereitgestellten Wand erstellt.

Die grüne Apotheke am Wegesrand

- Kräuterwanderung in Wald und Wiese -

Unterwegs sein mit allen Sinnen. Entsprechend dem Kreislauf der Jahreszeit werden Heilkräuter entdeckt und je nach Möglichkeit können Kleinigkeiten probiert werden. Lassen Sie sich ein um Körper, Geist und Seele in und mit der Kraft der Natur zu stärken.

Dienstag, 24. Juni, 19:00 bis 21:00 Uhr, Treffpunkt Familienzentrum Schützenplatz, findet die Kräuterwanderung unter Leitung von Traute Reich, PTA, Phytotherapie, Kräuterheilkunde, statt. Anmeldung und Info bei der vhs-Außenstelle Neustadt 09568 859254

Characterbuilding und Characterdesign – Comicfiguren entwickeln

Um gute Comicfiguren zu gestalten reicht es nicht aus, sie einfach nur zeichnen zu können – man muss sie auch kennen. In diesem Kurs geht es darum, sich mit dem Vorgang des Characterbuildings vertraut zu machen – das beinhaltet sowohl das optische Gestalten und Zeichnen von Figuren, als auch das Entwickeln einer Hintergrundgeschichte und eines sogenannten „Character-sheets“, auf dem alle wichtigen Informationen über diese Figur enthalten sind. Grundsätzliche Zeichenfertigkeiten sollten für diesen Kurs vorhanden sein. Bitte mitbringen: Verpflegung, Schreibpapier und Schreibzeug, Zeichenpapier und Zeichenwerkzeug, Tuschwerkzeug (falls vorhanden) und Farbstifte o.ä.

Dieser Comiczeichenkurs findet bei genügend Teilnehmern am Wochenende 28./29. Juni 2014 jeweils von 10:00 bis 17:00 Uhr in der Alten Hausserfabrik, Bahnhofstr. 19, bei genügend Teilnehmern, unter Leitung von Jasmin und Janika Hofmann, statt. Info und Anmeldung bei der vhs-Außenstelle Neustadt 09568 859254

Bürgerservice

☎ 09568 810

☎ 09568 81 222

rathaus@neustadt-bei-coburg.de
www.neustadt-bei-coburg.de

Öffnungszeiten:

Mo 8:00 - 16:00 Uhr

Di 8:00 - 18:00 Uhr

Mi 8:00 - 13:00 Uhr

Do 8:00 - 16:00 Uhr

Fr 8:00 - 13:00 Uhr



Seit Mai 2014 gibt es ein neues Angebot durch den ASB KV Coburg Land e.V. – auch im Familienzentrum

Der Mobile Betreuungsdienst - Wir vergessen Sie nicht, wir helfen beim Erinnern.

Immer mehr Menschen erkranken an Demenz und werden Zuhause von ihren Angehörigen betreut. Die Pflege dieses Familienmitgliedes ist eine ehrenvolle, aber gleichzeitig herausfordernde und stark belastende Situation. Unser Ziel ist es, den Bedürfnissen unserer Kunden gerecht zu werden, das heißt ihren Wünschen nach Geborgenheit, Sicherheit, Zuwendung, Mobilität und Selbstbestimmung entgegenzukommen sowie dem Alleinsein vorzubeugen. Die Qualität unserer Betreuung, wird durch ausgebildete Mitarbeiter sichergestellt. Wir ermöglichen Angehörigen von demenziell erkrankten Menschen, ihr Familienmitglied für einige Wochenstunden liebevoll betreut zu wissen und somit Entlastung von der Pflege erfahren zu können. Wir bieten zwei Möglichkeiten der Unterstützung an:

Häuslicher Betreuungsdienst

Unser häuslicher Betreuungsdienst fördert die individuellen Fähigkeiten der Menschen mit Demenz, gleichzeitig werden die Angehörigen unterstützt und entlastet. Der zeitliche Rahmen des häuslichen Betreuungsdienstes ist daher individuell und je nach Bedarf zu vereinbaren. Ein regelmäßiger Austausch mit den Angehörigen ist für uns selbstverständlich.



Quelle: Familienzentrum

Gruppenangebot

Unser Gruppenangebot findet in Zusammenarbeit mit dem Familienzentrum Neustadt statt. Alle Aktivitäten sind auf die Bedürfnisse demenziell erkrankter Menschen abgestimmt und finden in einer barrierefreien Umgebung statt. Während der Betreuung bieten wir den Senioren verschiedene Aktivitäten an: z. B. Gedächtnis- und Denksport, Bewegung, Kreatives, Spiele, Musik

Auf Wunsch besteht die Möglichkeit unseren Fahrdienst in Anspruch zu nehmen. Das Gruppenangebot findet jeden Montag (außer an Feiertagen) von 13:30 bis 16:30 Uhr im Familienzentrum Neustadt, Schützenplatz 1, Neustadt statt.

Kontaktdaten

ASB KV Coburg Land e.V.
Sonneberger Straße 25
96465 Neustadt bei Coburg
Telefon 09568 929-0
Telefax 09568 929-222
Internet: www.asb-coburg-land.de

SENIOREN

Patientenfürsprecher Klinik Neustadt

Für die Anliegen der Patienten in der Klinik Neustadt steht weiterhin ein ehrenamtlicher Patientenfürsprecher zur Verfügung. Für dieses Amt ist erneut Stadtrat und Seniorenbeauftragter Dr. Gerhard Beyer bestellt worden.

Der Patientenfürsprecher ist unabhängig und nicht weisungsgebunden. Er nimmt mündliche, schriftliche und telefonische Anliegen von Patienten oder deren Angehörigen entgegen und sorgt für eine schnellstmögliche Beratung. Der Patientenfürsprecher prüft Anregungen und Beschwerden der Patienten und vertritt ihre Anliegen. Er gibt ihnen Tipps und Unterstützung, klärt sie über ihre Rechte auf und hilft ihnen, diese durchzusetzen. Er vermittelt bei Konflikten, Unstimmigkeiten oder Missverständnissen, bietet aber keine medizinische Beratung an. Mit Einverständnis der betroffenen Patienten kann er sich jederzeit und unmittelbar an die zuständigen Stellen der Klinik wenden. Der Patientenfürsprecher behandelt alle Sachverhalte vertraulich, die ihm bei seiner Beratung bekannt werden. Er unterliegt der Schweigepflicht. Patienten oder deren

Angehörige können sich auch noch nach der Krankenhausentlassung an den Patientenfürsprecher wenden.

Kontakte zum Patientenfürsprecher: telefonische Kontaktaufnahme über Klinik-Zentrale: 09568 9250, schriftliche Kontaktformulare durch Briefkasten im Eingangsbereich und über Klinikpersonal.

Neuer Kurs für Galileo-Training

Am 17. Juni 2014 beginnt im AWO-Seniorenzentrum Neustadt ein neuer Kurs für das Galileo-Training.

Beginn mit Informationen und Einführung zum Galileo-Training, sowie Einteilung der Teilnehmer für das Training am Dienstag, 17. Juni 2014 um 14:00 Uhr im AWO-Seniorenzentrum Neustadt, Sonneberger Straße 27 (Gruppenraum).

Das Galileo-Training besteht aus 12 Einheiten, jeweils zweimal pro Woche am Dienstag und Donnerstag oder Montag und Mittwoch ab 14:00 Uhr. Anmeldung erbeten direkt im Büro AWO-Seniorenzentrum Neustadt, Sonneberger Str. 27 oder Telefon 09568 9421-0, auch unter 9421-14.

Wir freuen uns auf Sie! Cornelia Kaiser, Carmen Müller, Dr. Gerhard Beyer

Sprechstunde für Senioren

Dr. Gerhard Beyer bietet im Familienzentrum am Schützenplatz Sprechstunden zu folgenden Terminen an:

10. Juni von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr
16. Juni von 15:00 Uhr bis 16:30 Uhr
30. Juni von 15:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Evtl. telefonische Termin-Vereinbarung unter 09568 8919450

Gesprächskreis für Senioren

Der Seniorenbeauftragte der Stadt, Dr. Gerhard Beyer, lädt zum nächsten monatlichen Gesprächskreis für Seniorinnen und Senioren ein.

Nächste Termine: Mittwoch, 28. Mai 2014 und Mittwoch, 25. Juni 2014 jeweils 14:00 Uhr bis 15:30 Uhr im Familienzentrum am Schützenplatz.

Alle Seniorinnen und Senioren sind herzlich eingeladen.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

☎ 116 117

NEUSTADT AKTUELL

Erneute Zertifizierung als „HAUS DER KLEINEN FORSCHER“ für den städt. Weidach-Kindergarten

Im Mai 2012 erhielt der Weidach-Kindergarten erstmals diese Zertifizierung. Bevor ein Kindergarten diese Auszeichnung erhält, muss das Team entsprechende Fortbildungen nachweisen. Es muss bereits 2 Jahre mit den Kindern geforscht worden sein und die Forschungsangebote müssen dokumentiert werden.

Auch in der neuen Konzeption ist der Bildungsbereich Forschen zu finden. Durch das große Engagement der Mitarbeiterinnen und die kontinuierliche Forschungsarbeit erfolgte die erneute Zertifizierung für weitere zwei Jahre. Während der kleinen Feierstunde sangen die Kinder ein selbst gedichtetes Lied über ihr Forscherland und Herr Hager, verantwortlich für die Netzwerkkoordination im Bereich Kindertageseinrichtungen der Stiftung „Haus der kleinen Forscher“ beim Landratsamt Coburg, überreichte die Urkunde und Plakette. Für die Kleinen hatte er in seiner Forschertasche natürlich auch Geschenke für ihr neues Forscher- und Entdeckerland dabei.



Anschließend wurde er von den Kindern in ihr Forscher- und Entdeckerland geführt und konnte sich davon überzeugen, mit wieviel Freude und Begeisterung den Kindern die Naturwissenschaften, Mathematik und Technik näher gebracht werden.

Neustadter Familienwald wächst

Am 25.04.2014 fand der bereits 6. Pflanztermin im Neustadter Familienwald statt. Hierbei wurden wieder 17 neue Bäume von Ihren Baumpaten gepflanzt. Sie erinnern z. B. an Geburten, Geburtstage, Konfirmationen, eine Ru-

binhochzeit oder auch an leider schon Verstorbene. Auch wurden Familien- und Freundschaftsbäume eingepflanzt. Auf dem Gelände an der Ortsverbindungsstraße zwischen Neustadt und Meilschnitz stehen somit insgesamt schon 108 neugepflanzte Bäumchen.

Die nächste Pflanzaktion findet wieder im Herbst statt. Der genaue Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben. Weitere Information erhalten Sie direkt im Standesamt oder unter Telefon 09568 81-131.



Muppberg-Linie in Gefahr?

In der letzten Sitzung des Verkehrssenats wurde unter anderem auf die Problematik der immer weniger genutzten Muppberg-Linie hingewiesen. Die Fahrten finden in den Monaten April bis September jeden Freitag statt.

Die im Jahr 2009 eingeführte Linie wurde anfangs noch sehr gut mit durchschnittlich 4,9 Personen pro Fahrt genutzt. Jährlich ist dieser Schnitt jedoch auf mittlerweile 1,7 Personen pro Fahrt gesunken. „Bei diesen Zahlen ist es fraglich, wie lange es die Muppberg Linie noch gibt. Letztendlich liegt es an den Bürgern, ob weiterhin eine Fahrtmöglichkeit zur Arnoldhütte von der Stadt Neustadt angeboten werden kann. „Wir können die Bürger nur bitten, wieder verstärkt mitzufahren und tun dies auch gerne“, erklärt Oberbürgermeister Frank Rebhan im Verkehrssenat.

Befahren von Radfahrstreifen nur in Fahrtrichtung rechts erlaubt!

Immer häufiger wird festgestellt, dass Radfahrer die gekennzeichneten Radwege entgegen der Fahrtrichtung verbotenerweise befahren.

Dies wurde u. a. in der letzten Bürgerversammlung in Meilschnitz bemängelt. Durch das Rechtsfahrgebot ist es nach der StVO verboten, Radfahrstreifen (durchgezogener Breitstrich) oder Schutzstreifen (gestrichelter Schmalstrich) entgegen der Fahrtrichtung zu

befahren. Dies stellt eine Ordnungswidrigkeit nach der StVO dar. „Die Falschfahrer setzen sich, oft ohne groß darüber nachzudenken, einer enormen Gefährdung aus, da der Gegenverkehr direkt entgegenkommt“, erläutert Verkehrssicherheitsbeauftragter Dettlef Heerlein im Verkehrssenat.

REGIONALES

Pflegeversicherung

Seit zwei Jahrzehnten Entlastung für Landwirtschaften

Die vor 20 Jahren getroffene Entscheidung des Bundestages, eine gesetzliche Pflegeversicherung einzuführen, bedeutete insbesondere für viele Landwirtschaften eine spürbare Entlastung. Arnd Spahn, Vorstandsvorsitzender der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG), lobt anlässlich dieses Jubiläums den Beschluss vom 22. April 1994: „Im ländlichen Raum, wo Generationen noch häufig unter einem Dach oder zumindest nah beieinander wohnen, werden die Pflegebedürftigen oft von Familienangehörigen gepflegt. Die Pflegeversicherung sorgt hierbei seit zwei Jahrzehnten für eine deutliche Entlastung der Betroffenen.“

Die landwirtschaftliche Pflegeversicherung, seit 1995 zuständiger Leistungserbringer für pflegebedürftige Versicherte der SVLFG, hat ihr Augenmerk seit einigen Jahren verstärkt auf die pflegenden Angehörigen gerichtet. In der Versichertengemeinschaft der SVLFG werden dreimal so häufig Angehörige gepflegt wie im restlichen Teil der Bevölkerung. Und die, die pflegen, tun dies zusätzlich zu ihren Arbeiten im Betrieb und im Haushalt. Ihre körperlichen, seelischen und sozialen Belastungen sind vielfältig. „Damit die Pflegenden von heute nicht vor der Zeit zu den Pflegebedürftigen von morgen werden, bieten wir ihnen maßgeschneiderte Präventionskurse an“, so Spahn.

Ziel der SVLFG ist es, die körperliche und seelische Gesundheit der Pflegenden zu erhalten. Dazu bietet sie eine Trainings- und Erholungswoche für pflegende Angehörige an. Diese lernen dort Tipps und Tricks zur Pflege kennen – aber auch, wie sie etwas für sich selbst tun können. Während dieser Woche ist es möglich, den Pflegebedürftigen im

Rahmen einer Kurzzeitpflege in einer Pflegeeinrichtung oder im Rahmen der Verhinderungspflege zu Hause von anderen Familienmitgliedern, Nachbarn oder Mitarbeitern ambulanter Dienste versorgen zu lassen. SVLFG

Gesunder Landkreis

Der Monat April stand ganz unter dem Motto „Gesundheitstage“. Jahr für Jahr gilt der 7. April als internationaler Weltgesundheitsstag. Die Weltgesundheitsorganisation (WHO) legt hierfür jedes Jahr ein neues Thema fest. Mit den verschiedenen Schwerpunkten soll auf die vielfältigen Gesundheitsfragen, die weltweit relevant sind, aufmerksam gemacht werden. Themen der letzten zehn Jahre waren:

- 2004: Sicher fahren
- 2005: Mutter und Kind
- 2006: Gesundheitsberufe
- 2007: Infektionskrankheiten
- 2008: 60 Jahre WHO
- 2009: Katastrophenmanagement
- 2010: Gesunde Städte
- 2011: Antibiotikaresistenzen
- 2012: Altern und Gesundheit
- 2013: Bluthochdruck

2014: Vektorübertragene Krankheiten

„Vektoren sind lebende Organismen wie Mücken, Fliegen oder Zecken, die Krankheitserreger von einer Person auf eine andere übertragen können. Besonders in tropischen Gebieten stellen vektorübertragene Krankheiten ein bedeutendes Public Health Problem dar. So gehen Schätzungen davon aus, dass in Afrika im Jahr 2010 etwa 660.000 Todesfälle auf Malaria - eine durch die Anopheles-Mücke übertragene Erkrankung - zurückzuführen sind.

Faktoren wie die fortschreitende Globalisierung, internationales Reisen und der Klimawandel nehmen Einfluss auf die Verbreitung vektorübertragener Erkrankungen und sorgen dafür, dass diese weltweit an Bedeutung gewinnen.

Mit dem Weltgesundheitstag 2014 greift die WHO diese Thematik auf und stellt einige der bekanntesten Vektoren sowie die dadurch verursachten Erkrankungen und Präventionsmaßnahmen in den Mittelpunkt globaler Aktivitäten.“ (Quelle: www.weltgesundheitsstag.de)

Auch im Landkreis Coburg steht das Jahr 2014 im Zeichen der Gesundheitstage. Ein Ziel des Modellprojektes „Ge-

sunder Landkreis“ des Landratsamtes Coburg ist es in allen 17 Kommunen Gesundheitstage zu verschiedenen Themen durchzuführen. Der Auftakt fand bereits in der Gemeinde Itzgrund mit einem Gesundheitstag für Senioren statt. Außerdem wird es am 28.06.2014 einen landkreisweiten Gesundheitstag zum Thema Diabetes geben.

KULTUR

Weihnachtskonzert 2014 mit den Kastelruther Spatzen

Samstag, 29.11.2014
Frankenhalle, Neustadt b. Coburg
Einlass: 17:30 Uhr • Beginn: 19:00 Uhr

Ab November werden die sieben Südtiroler endlich wieder auf Weihnachtstournee gehen. Nach dem Motto „klein aber fein“ werden die Kastelruther Spatzen mit exklusiven Konzerten in ausgewählten Städten das Konzertjahr 2014 besinnlich und in weihnachtlicher Vorfreude ausklingen lassen.



Quelle: Bernhard Sulzer

Die „Staade Zeit“ so nennt man die Weihnachtszeit in Südtirol, entfaltet einen ganz eigenen Zauber und es liegt einfach Magie in der Luft! Genau diesen Weihnachtszauber wollen die Kastelruther Spatzen ab November 2014 mit „Weihnachten bei uns daheim“ ihren deutschen Fans zum Geschenk machen. So darf sich das Publikum auf ein weiteres Konzertereignis freuen und die Adventszeit einläuten.

Vor stimmungsvoller Kulisse präsentieren die sieben sympathischen Südtiroler rund zweieinhalb Stunden lang beliebte Weihnachtsklassiker und ihre schönsten Hits. Mit gefühlvoll vorgetragenen Geschichten aus dem eigenen Leben und eigens interpretierten Gedichten regt Frontmann Norbert Rier zwischen den musikalischen Darbietungen immer wieder zum Träumen und Nachdenken an.

Ein Konzerterlebnis, das Besinnlichkeit, Emotionalität und ein Gefühl von Glück und Geborgenheit entstehen lässt. Das Jahr noch einmal in Ruhe Revue passieren lassen, sich Gutes wie Schlechtes vor Augen halten und dennoch mit sich und der Welt im Reinen sein. Das ist es, was die „sieben Spatzen“ bei ihren Shows und mit ihrer Musik Jahr für Jahr wollen.

Karten gibt es ab sofort bei allen bekannten Vorverkaufsstellen.

GEWINNSPIEL

Wer bis zum 10. Juni die Rätselfrage richtig beantwortet, kann je zwei von sechs Eintrittskarten für das Märchenbad gewinnen. Wir bedanken uns für die freundliche Unterstützung bei der Bäder GmbH Neustadt.

Lösung und Absendeadresse auf eine Postkarte schreiben und an die

Stadtverwaltung Neustadt
Bereich Kultur, Sport, Tourismus
 Georg-Langbein-Straße 1,
 96465 Neustadt, schicken oder eine Mail mit Lösung und Postanschrift an rathaus@neustadt-bei-coburg.de senden.

Die Gewinner werden anschließend ausgelost und benachrichtigt, der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Viel Glück!

Auf dem Bild war die Fürther Burgruine zu sehen.

Gewonnen haben die Familien Kaspar, Rieß und Schilling aus Neustadt.

Herzlichen Glückwunsch!

Wer weiß es?

Wie hieß Neustadt bis etwa Mitte des 19. Jahrhunderts?

*Auch aus Steinen,
 die dir in den Weg
 gelegt werden,
 kannst du etwas
 Schönes bauen.*

Erich Kästner

TERMINE IM JUNI

VERANSTALTUNGSKALENDER

03.06.	Schreibwerkstatt der vhs präsentiert eigene Werke	19:30 Uhr
	Stadtbücherei Neustadt	
05.06.	Kirchweih Fürth am Berg	bis 10.06.
	Fürth am Berg	
07.06.	Bauernmarkt	8:00 Uhr
	Marktplatz, Stadt Neustadt, bis 13:00 Uhr	
09.06.	Wanderung Schottensteiner Runde	
	DAV Sektion Neustadt, Infos: Ramona Matzke, Tel. 09568 1553, bzw. www.alpenverein-neustadt.de	
10.06.	Monatsmarkt	8:00 Uhr
	Marktplatz, Stadt Neustadt, bis 17:00 Uhr	
10.06.	Seniorensprechstunde	14:00 Uhr
	Familienzentrum am Schützenplatz, Dr. Beyer	
11.06.	Seniorenwanderung	
	DAV Sektion Neustadt, Infos: Ramona Matzke, Tel. 09568 1553, bzw. www.alpenverein-neustadt.de	
12.06.	Sektionsabend	
	DAV Sektion Neustadt, Arnoldhütte	
12.06.	Jubiläum Landjugend Fechheim	bis 15.06.
	Festzelt Großgarnstadt am Schützenhaus Landjugend Fechheim	
13.06.	Kirmes	bis 15.06.
	Islamische Gemeinde DITIB, Marktplatz	
14.06.	Workshop: Filzen für Erwachsene	11:00 Uhr
	Museum der Deutschen Spielzeugindustrie	
16.06.	Seniorensprechstunde	15:00 Uhr
	Familienzentrum am Schützenplatz, Dr. Beyer	
18.06.	17.-Juni-Tour Bayerischer Wald	bis 22.06.
	DAV Sektion Neustadt, Infos: Ramona Matzke, Tel. 09568 1553, bzw. www.alpenverein-neustadt.de	
19.06.	Mountainbike-Tour Historische Bergtour	
	DAV Sektion Neustadt, Infos: Ramona Matzke, Tel. 09568 1553, bzw. www.alpenverein-neustadt.de	
21.06.	Swing-im-Park-Festival	bis 22.06.
	Freizeitpark „Villeneuve-sur-Lot“, Stadt Neustadt	
21.06.	Kinder.Kreativ.Werkstatt	14:00 Uhr
	Anmeldung erforderlich Museum der Deutschen Spielzeugindustrie	
21.06.	Altkleidersammlung	
	Verein zur Förderung der Deutschen Pfadfinderschaft St. Georg Neustadt b. Coburg e.V.	

22.06.	Wanderung Neuhaus-Schierschnitz Grubenweg Stockheim	
	DAV Sektion Neustadt, Infos: Ramona Matzke, Tel. 09568 1553, bzw. www.alpenverein-neustadt.de	
28.06.	Dorrfest Thann	14:00 Uhr
	Bolzplatz Thann, FFW Thann und TTC Thann bis 23:00 Uhr	
29.06.	Zeltgottesdienst	9:30 Uhr
	Bolzplatz Thann, Kirchengemeinde Haarbrücken/Thann/Ketschenbach	
29.06.	Dorrfest mit Zeltgottesdienst	9:30 Uhr
	Dorfplatz Plesten, Feuerwehrverein Plesten, ab 12:00 Uhr Mittagessen (u.a. Wildschwein am Spieß)	
30.06.	Seniorensprechstunde	15:00 Uhr
	Familienzentrum am Schützenplatz, Dr. Beyer	

Auskunft bezüglich der Termine: Stadtverwaltung Neustadt, Bereich Kultur, Sport, Tourismus, Telefon 09568 81-132 oder unter www.neustadt-bei-coburg.de

ZAHNÄRZTLICHER NOTDIENST

07./08.6.	Dr.med.dent./Univ. Belgrad Obradovic Dragisa
	Bahnhofstr. 22a, 96484 Meeder Telefon 09566 325
09.06.	Dr. Elmar Palaunec
	Bürgerplatz 11a, 96472 Rödental Telefon 09563 74640
14./15.06.	Dr. Peter Dietz
	Feldstr. 7, 96465 Neustadt Telefon 09568 2299
19./20.06.	Dr. Rolf Pfeffer
	Fliederweg 25, 96482 Ahorn Telefon 09561 26046
21./22.06.	Dr. André Dupont
	Kaulberg 3, 96472 Rödental Telefon 09563 2044 u. 09563 6678
28./29.06.	ZA Arndt Feustel
	Coburger Str. 45, 96476 Bad Rodach Telefon 09564 1332

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

Telefon 116117 (kostenfrei)

Impressum

Stadt Neustadt bei Coburg, Georg-Langbein-Str. 1, 96465 Neustadt bei Coburg, Telefon: 09568 81-111, www.neustadt-bei-coburg.de

Verantwortlich im Sinne des Presserechts: Ulrich Wolf, E-Mail: ulrich.wolf@neustadt-bei-coburg.de

Satz und Druck: Druckerei Nötzold, Fotos, soweit nicht anders gekennzeichnet: Stadt Neustadt